

Mit vollem Eifer studiert derzeit die Theatergruppe des Montessorivereins aus Sünching das Stück "Am Grantlhof oder Nur für Erwachsene" von Herrmann Schuster ein.

## Montessori spielt Theater

## Neues Stück: "Am Grantlhof oder für Erwachsene"

Sünching. (wn) Nachdem vor zwei Jahren zum ersten Mal vom Montessori-Förderverein ein Bauerntheater einstudiert wurde, die Spieler sehr viel Spaß dabei hatten und die Resonanz im Publikum au-Berordentlich gut war, entschloss man sich auch aus dem Theater spielen eine Tradition werden zu lassen. So wird im Herbst künftig immer ein Theaterstück einzustudieren. Dieses Jahr probt die Theatergruppe des Montessori-Vereins aus Sünching das Stück "Am Grantlhof oder nur für Erwachsene" von Herrmann Schuster ein.

Bereits seit einigen Wochen treffen sich die Akteure der Laienspielgruppe wieder regelmäßig im Saal der Montessorischule zur Probe. Die Regie hat wie in den beiden Jahre zuvor Heiner Kronschnabl übernimmen. In der Geschichte spielt er den Bauern Ignaz. Der, vom Großvater angestachelt, nochmal heiraten möchte, aber keine Alte, eine Junge soll her. Heinz Heigl übernimmt die Rolle des Großvaters, stets zu Streichen aufgelegt. Sein Enkel, der Ferdl, wird gespielt von Franz Raab. Die vierte männliche Rolle, der Postbote Xaver, wird die Bauchmuskeln strapazieren, urkomisch gespielt von Wolfgang Biederer. Die weibliche Hauptrolle, die Magd Zenzi, übernimmt Claudia Baron. Dazu kommt noch Sabine Lex als Mirzl, eine junge fröhliche Hauserin und als komische Alte, arg geplagt von "Reismathias", Sonja Hampel. Natürlich braucht man auch eine Souffleuse, Claudia Ohlschmied übernimmt diese Aufgabe.

Gespielt wird das Stück vier Mal, vom 11. bis 14. Oktober, immer um 20 Uhr. Nach den Sommerferien können Karten reserviert werden beim Montessori-Verein, Telefon 09480/938509, E-Mail schule@montessori-suenching.de.